

## FUNino-Turnier als Spaßgarant

Beim 26. Tag des Mädchenfußballs in der Sporthalle der Blankenheimer Gesamtschule kamen zunächst die jüngeren Fußballerinnen im Grundschulalter auf ihre Kosten. So bestand für die Mädchen neben dem klassischen Turnier gegen die anderen Mannschaften auch noch die Möglichkeit, das DFB-Schnupperabzeichen zu erwerben. Dabei musste zunächst ein Dribbelparcours überwunden werden, ehe es weiter zur Passstation und schließlich zum Torschuss („Elferkönig“) ging.



„Alle Mädchen aus den jeweiligen Teams haben mitgemacht, später auch die kleineren Geschwisterkinder“, freute sich die Schulfußballbeauftragte Barbara Schwinn.



Zum Abschluss stand ein sogenannter FUNino-Wettbewerb auf dem Programm: Hier spielten die Mädchen in Dreier-Teams auf vier Minituren, was zu vielen Ballaktionen und zahlreichen Abschlüssen auf das gegnerische Gehäuse führte.

„Diese Turnierform hat allen eine Menge Spaß bereitet. Sie hat den Vorteil, dass sowohl die Passqualitäten als auch die Spielintelligenz der Kinder durch das ständige Verschieben gefördert wird“, erklärt Schwinn.



Während bei den Grundschulmannschaften Mechernich vor Kommern und Hellenthal landete, sicherte sich bei den weiterführenden Schulen das Rheinbacher St. Joseph Gymnasium den ersten Platz. Die folgenden Ränge belegten die Gesamtschule Euskirchen und die Gastgeber von der Gesamtschule Blankenheim, die die Veranstaltung zusammen mit dem 1. FAV Bad Münstereifel ausrichteten.

Zur abschließenden Siegerehrung kam Schulleiterin Eva Balduin in die Halle und überreichte Urkunden und Medaillen an die Teilnehmerinnen, deren Anzahl im Vergleich zu früheren Jahren rückläufig ist. „Das Interesse der Mädchen lässt leider nach, hat aber auch mit der sehr anstrengenden Woche der Schülerinnen zu tun“, ergänzt Schwinn, die mit Jan Tornow dafür einen engagierten Tagespraktikanten im Orga-Team begrüßen konnte.



(Bericht: Markus Brackhagen)